



GWA Altstadt c/o Dagmar Jürgens 39106 Magdeburg, J.-Kirsch-Straße
Tel.: 0176 2135 3212



An Interessierte und Unterstützer der GWA Altstadt

Protokoll der GWA-Sitzung 04.06.2019 um 17.30 Uhr im Vitanas, Jakobstraße

Anwesende: Anwohner/GWA	9
Stadträte	2
WOBAU	1

Protokoll: Dagmar Jürgens

TOP 0:

Das Protokoll vom 07.05.2019 hat die Mitglieder der GWA Altstadt erreicht. Änderungswünsche gab es keine.

TOP 1: Öffentlichkeitsarbeit

- Der Briefkasten der GWA muss revitalisiert werden mit neuer Farbe und Aufkleber der GWA Altstadt V.: Detlev Fritsch
- Stempel für die GWA ist in Arbeit
- Aufruf am Schwarzen Brett, um neue GWA Mitstreiter zu aktivieren
- Aktionen gegen Phantasielosigkeit (s. 3. Treppenkonzert)

TOP 2: Spezialprojekt

- Fahrradweg Erzberger Straße

TOP 3:

- Herbert Beesten vom Förderverein der Schriftsteller e. V.: *Alles nur Fassade? MagdeburgerModerne 2.0 auf dem Ratswaageplatz am 02.10.2019* hat sein Projekt vorgestellt. Die GWA beschließt, **das Projekt mit 500 EUR zu unterstützen.**

TOP 4:

- Das dritte Treppenkonzert findet am 19.07.2019 um 16.00 Uhr am „Spirelli“ statt (Treppenaufgang zur Strombrücke). Die Förderung in **Höhe von 350 EUR für die Aufwendungen, davon 150 EUR Gestaltungsmittel und 200 EUR für die zu verpflichtenden Künstler wurde von der Stadt bewilligt.** Es werden nun aktiv Künstler gesucht. Zur gleichen Zeit soll dort

die MDCC Plakette eingeweiht werden. Dort wird mittels Scan die GWA Altstadt vorgestellt und K. Steinmetz steuert Gedichte hinzu. Das Video dazu wird zeitnah gedreht mit Freiwilligen aus der GWA. V.: K. Steinmetz


- Das Bücherregal in der Altstadt bleibt weiterhin Thema. In der Schwimmhalle Diesdorfer Str. wurde so ein Projekt bereits umgesetzt. Es wird geprüft, ob es in der Elbe-Schwimmhalle nicht ähnlich laufen könnte. V.: Evelin Schulz
- Julia Mantwill von der IG „Hassel“ stellt sich vor. Es soll geprüft werden, ob es mit der GWA Altstadt gemeinsame Nenner geben könnte um hier ein Netzwerk zu knüpfen, dass sowohl Anwohner wie Bar/Kneipeninhaber zusammenbringen kann. Am Image des Hasselbachplatzes muss gearbeitet werden. Die dort bestehende Kulturlandschaft darf nicht eingehen. Ein „Lichtblick“ könnte der Hasselbachplatzmanager sein, den die Stadt installieren möchte.
- Herr Hebestreit bringt einen Entwurf zum Schreiben an den Stadtrat bzw. an die Wobau und das Baudezernat vor. Dieses Schreiben wird mit Einverständnis der GWA Altstadt in Form gebracht und versendet. V.: Dagmar Jürgens
- Herr Renke berichtet von Stolpersteinen, die den Mitgliedern seiner Familie gewidmet worden sind.

**Achtung: Das nächste Treffen der GWA-Altstadt findet am:
09.07.2019 um 18:30 Uhr im La Perla (Italiener) statt.**

Wir bereiten hier unser Treppenkonzert „Das Dritte vor“ und zelebrieren einen kleinen Halbjahresausklang. Wir bitten um rege Teilnahme.

TO für den 09.07.2019:

- 0. Protokoll
- 1. Öffentlichkeitsarbeit (Briefkasten, Stempel, Aktionen für Ideen und gegen Phantasielosigkeit, schwarze Bretter der Supermärkte, abgelehnte Anträge von anderen Institutionen, Vereine etc. der Altstadt)
- 2. Spezialprojekt Fahrradwegbebauung Erzberger Straße (zeitlos)
- 3. Prämonstratenserberg (angefragt, Terminabstimmung), Bebauungsplan Breiter Weg, Kontaktaufnahme mit Frau Münster-Rendel von der MVB
- 4. Projekte
Treppenkonzert (Das Dritte am 19.07.2019, Planung) Sportanlage am Allee Center, Bücherregal (neues Rathaus, Elbe-Schwimmhalle), Bänke am Domplatz (ausrichten, streichen und verkleiden), weitere Projekte 2019/2020 (Auf Zuruf)
- 5. Sonstiges (Auf Zuruf)


Dagmar Jürgens
Sprecherrat GWA Altstadt